

Lörrach, 25. August 2026

Ehrenamt im Bevölkerungsschutz: Landkreis sucht Verstärkung für den Führungsstab

Landkreis Lörrach. Der Landkreis Lörrach sucht weitere Ehrenamtliche für seinen Führungsstab im Katastrophenschutz. Das Gremium unterstützt die Einsatzleitung bei Großschadenslagen und Katastrophen, indem die Mitglieder beispielsweise die Lage erfassen, Maßnahmen koordinieren oder Ressourcen organisieren. Derzeit bilden rund 50 Personen aus verschiedenen Bevölkerungsschutzeinheiten den Führungsstab, die meisten davon ehrenamtlich. Interessierte können ab sofort unkompliziert über ein Online-Portal ihr Interesse bekunden. In einem nächsten Schritt werden in einem persönlichen Gespräch die Eignung, Erwartungen und Verfügbarkeiten abgeklärt.

Gesucht werden Personen ab 18 Jahren mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen. Erfahrungen aus Feuerwehr, Hilfsorganisationen oder THW sind ebenso willkommen wie Kenntnisse aus Logistik, IT, Kommunikation oder Projektmanagement. Vorkenntnisse in der Stabsarbeit sind nicht erforderlich – bestehende Einsatzaufgaben schließen eine Mitwirkung nicht aus. Entscheidend sind Zuverlässigkeit, strukturiertes Arbeiten und die Bereitschaft, sich langfristig zu engagieren.

Neue Mitglieder durchlaufen zunächst eine fünftägige Grundqualifizierung mit in der Regel rund 40 Stunden. Danach sind etwa 20 bis 30 Stunden pro Jahr für Fortbildungen und Übungen einzuplanen. Der Landkreis bietet eine strukturierte Einarbeitung, regelmäßiges Training sowie die gesetzlich vorgesehenen Regelungen zu Freistellung, Entgeltfortzahlung und Aufwandsentschädigung nach dem Landeskatastrophenschutzgesetz Baden-Württemberg.

Weitere Informationen und die Interessenbekundung sind unter www.loerrach-landkreis.de/fuehrungsstab abrufbar.